

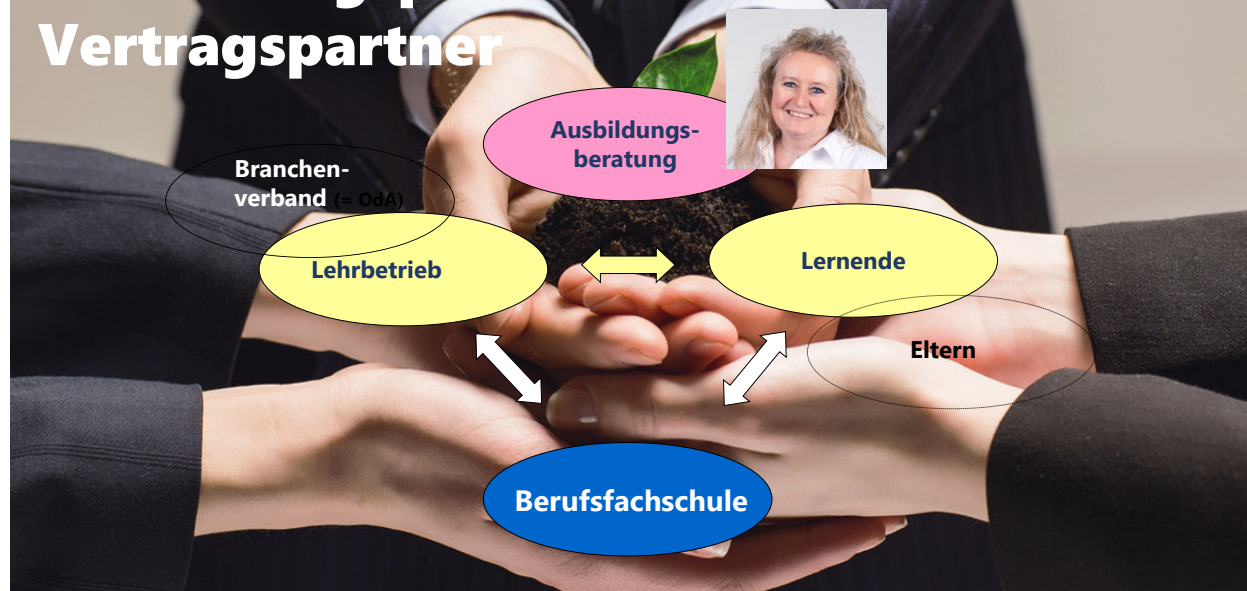


Inhalte

- **Ausbildungspartner**
- **Ausbildungskonzept**
- **Ausbildung in der Schule**
- **Ausbildung im Lehrbetrieb und in den überbetrieblichen Kursen**
- **Qualifikationsverfahren**
- **Nachteilsausgleich**
- **Unsere Sicht der Lernenden**
- **FIB – Coaching Klassenlehrpersonen**



Ausbildungspartner Vertragspartner



Ausbildskonzept Grundlagen EFZ verkauf2022+

- **3 Lehrjahre**
Abschluss: Eidg. Fähigkeitszeugnis (EFZ)
- **2 Schwerpunkte**
Gestalten von Einkaufserlebnissen
Betreuen von Online-Shops
- **3 Lehrorte**
Betrieb
Schule 1,5 - 2 - 1 Schultage pro Woche
üK 14 Tage (22 Ausbildungs- & Prüfungsbranchen)
- **Perspektiven**
Eidg. Fachausweis Detailhandelsspezialist/in
BMS 2 Typ Dienstleistungen





Ausbildungskonzept Grundlagen EBA verkauf2022+

- **2 Lehrjahre**

Abschluss: Eidg. Berufsattest (EBA)

- **ohne Schwerpunkte**

- **3 Lehrorte**

Betrieb

Schule 1 Schultag pro Woche

üK 10 Tage

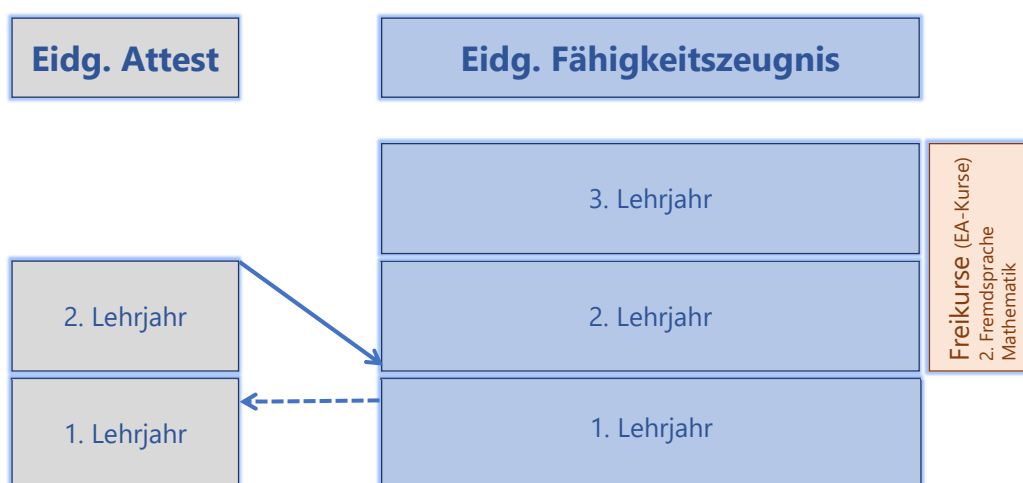
(22 Ausbildungs- & Prüfungsbranchen)

- **Perspektiven**

verkürzte Grundbildung DHF EFZ

Ausbildungskonzept EFZ - EBA

wirtschaftsschule
thun



Berufsfachschule, Berufsmaturität, Weiterbildung

kv bildungsgruppe
schweiz

Ausbildung in der Berufsfachschule Wirtschaftsschule thun



Gestalten von Kundenbeziehungen



- Ersten Kundenkontakt im Detailhandel gestalten
- Kundenbedürfnis im Detailhandel analysieren und Lösungen präsentieren
- Verkaufsgespräche abschliessen und nachbearbeiten
- Kundenanfragen im Detailhandel auf verschiedenen Kanälen bearbeiten



Bewirtschaften und Präsentieren von Produkten und Dienstleistungen



- Aufgaben im Warenbewirtschaftungsprozess unter Anleitung umsetzen
- Produkte und Dienstleistungen für den Detailhandel unter Anleitung kundenorientiert präsentieren
- Betriebsrelevante Kundendaten und Informationen unter Anleitung nutzen



Einbringen und Weiterentwickeln von Produkt- und Dienstleistungskennnissen



- Sich über Produkte und Dienstleistungen der eigenen Branche informieren
- Produkte der eigenen Branche bearbeiten und Dienstleistungen der eigenen Branche kundenorientiert bereitstellen
- Aktuelle Entwicklungen in der eigenen Branche erkennen und unter Anleitung in den Arbeitsalltag integrieren



Interagieren im Betrieb und in der Branche



- Informationsfluss im Detailhandel auf allen Kanälen sicherstellen
- Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Teams im Detailhandel gestalten
- Betriebliche Entwicklungen im Detailhandel erkennen und unter Anleitung neue Aufgaben übernehmen
- Eigene Arbeiten im Detailhandel unter Anleitung organisieren

**Wissensbausteine
→ Fachwissen**

Kunden begrüßen

Berufsfachschule, Berufsmaturität, Weiterbildung

**Handlungsbausteine
→ Anwendung**

kv bildungsgruppe schweiz

Ausbildung in der Berufsfachschule Wirtschaftsschule thun

- **Allgemeinbildender Unterricht (ABU)**
 - Lebenslanges Lernen / Lernportfolio
 - Lebensgestaltung und soziale Beziehungen
 - Mitgestaltungsmöglichkeiten in der Demokratie
 - Selbständigkeit und Finanzen
 - Kunst
 - Megatrends (Globalisierung, Migration, Klimaveränderung, Mobilität)
- **Sport**
- **Förderkurse** für Fachbereiche aus den HKBs & Englisch sowie Deutsch/Lernförderung

Berufsfachschule, Berufsmaturität, Weiterbildung

kv bildungsgruppe schweiz

Ausbildung in der Berufsfachschule

	DAT22
07.45-08.30	HKB A
08.35-09.20	
09.35-10.20	
10.25-11.10	
11.15-12.00	HKB B
12.05-12.50	
12.50-13.35	HKB D
13.40-14.25	HKB C ABU
14.30-15.15	
15.30-16.15	SPORT
16.20-17.15	

FiB

Semesterzeugnis

HKB-A	4.5
HKB-B	5.0
HKB-C	4.5
HKB-D	5.0
Berufskennntnisse	5.0
ABU	4.5
Sport	5.5

Berufsfachschule, Berufsmaturität, Weiterbildung

Bring Your Own Device

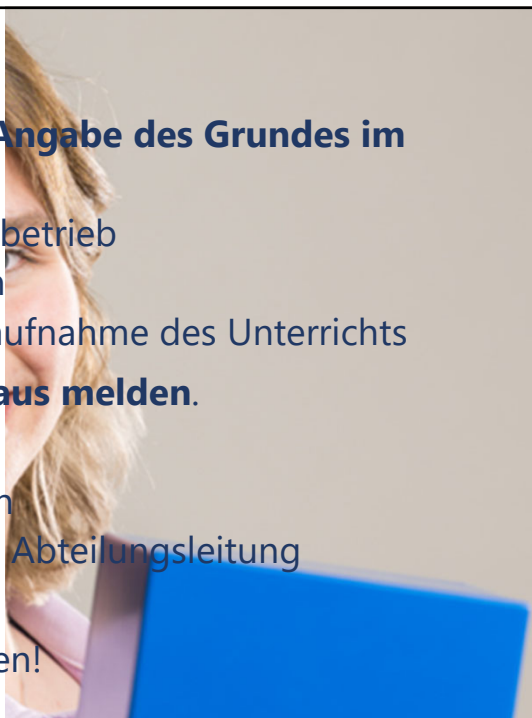


- Digitaler Unterricht
alle Lernenden verfügen über ein Notebook
- Digitale Lehrmittel / Lernmedien
- Gemeinsame Lern- und Austauschplattform
- Ermöglicht Individualisierung des Unterrichts
- Erhöhung der Werkzeug- und Methodenvielfalt
- Verbesserung der Medienkompetenz

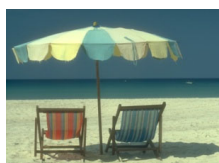
 bildungsgruppe
schweiz

Absenzen

- **Lernende halten alle Absenzen unter Angabe des Grundes im Absenzenheft fest.**
 - Unterschrift durch Lernende und Lehrbetrieb
 - Visum durch betroffene Lehrpersonen
 - Innerhalb von 14 Tagen nach Wiederaufnahme des Unterrichts
- Wenn möglich Absenzen bereits **im Voraus melden.**
- **Voraussehbare Absenzen**
 - bis zu einem halben Tag → Lehrpersonen
 - ab einem halben Tag (auf Gesuch hin) → Abteilungsleitung
- **Arzt- / Zahnarzttermine**
 - nicht auf Schultage / Probentermine legen!



Ferienordnung



wirtschaftsschule
thun

Herbst	Winter	Frühling	Sommer
25.09.22 – 16.10.22	*25.12.22 – 08.01.23	02.04.23 – 23.04.23	02.07.23 – 13.08.23
24.09.23 – 15.10.23	*24.12.23 – 07.01.24	31.03.24 – 21.04.24	30.06.24 – 12.08.24

***In der KW 51 wird der Unterricht eingestellt.
Die Lernenden stehen den Betrieben zur Verfügung.
Bitte die publizierte Ferienordnung einhalten.
Es werden keine Feriengesuche ausserhalb
der Schulferien bewilligt.**

Berufsfachschule, Berufsmaturität, Weiterbildung

kv bildungsgruppe
schweiz

Ausbildung im Lehrbetrieb

- Praktisches Arbeiten
- Praxisaufträge erledigen und Lerndokumentation führen
- Arbeiten im persönlichen Lernportfolio ablegen
- Bildungsbericht je Semester
- Beurteilung Ende 2. und 3. Semester
Bewertung der Praxisaufträge
Gespräch zum ausgefüllten
Kompetenzenraster

→ **Erfahrungsnote in beruflicher Praxis**



Ausbildung überbetriebliche Kurse

- Fokus HKB C
- Pro Lehrjahr ein Kompetenznachweis
 - Wissen / Verständnis
 - Handlungssimulationen
 - Fremdeinschätzung zur Sozialkompetenz

→ **Erfahrungsnote üK**

Qualifikationsverfahren DHA

Qualifikationsbereiche und Erfahrungsnote

wirtschaftsschule
thun

Qualifikationsbereiche Erfahrungsnote	Geprüfte HKBs	Dauer DHF	Gewichtung
Vorgegebene praktische Arbeit (VPA)	HKB A / C / B	60 Minuten	30 %
Berufskennntnisse	HKB A / B / D	2 Stunden	30 %
Erfahrungsnote	Unterricht Berufskennntnisse Bildung in berufl. Praxis Überbetriebliche Kurse	--- --- ---	50 % 25 % 25 % } 30 %
Allgemeinbildung gem. nat. ABU-Lehrplan	ERFA / VA	---	10 %

Berufsfachschule, Berufsmaturität, Weiterbildung

schweiz

Nachteilsausgleich

wirtschaftsschule
thun

Nachteilsausgleich	Mögliche Entlastungsmassnahmen bei Prüfungen: Zeitzugabe, besondere Hilfsmittel, separater Prüfungsraum
Mögliche Benachteiligungen	■ Dyslexie / Legasthenie (Lese- und Rechtschreibstörung) ■ Dyskalkulie (Rechenstörung) ■ Aufmerksamkeits-Defizit-(Hyperaktivitäts-)Störung (AD(H)S) ■ Seh- oder Hörbehinderung ■ Körperliche Beeinträchtigungen
Vorgehen	Ein Gesuch (Formular) um Nachteilsausgleich muss <i>bei der Abteilungsleitung</i> eingereicht werden, spätestens zusammen mit der Anmeldung zum QV (dann <i>bei der Prüfungsleitung</i>). Zwingende Beilagen: aktuelles Arztzeugnis/Bestätigung einer Fachperson (bei Einreichung des Gesuchs darf das ärztliche Nachweisdokument <i>nicht älter als ein Jahr</i> sein)
LAP	Der Nachteilsausgleich gilt auch für die Prüfungen.

Berufsfachschule, Berufsmaturität, Weiterbildung

schweiz

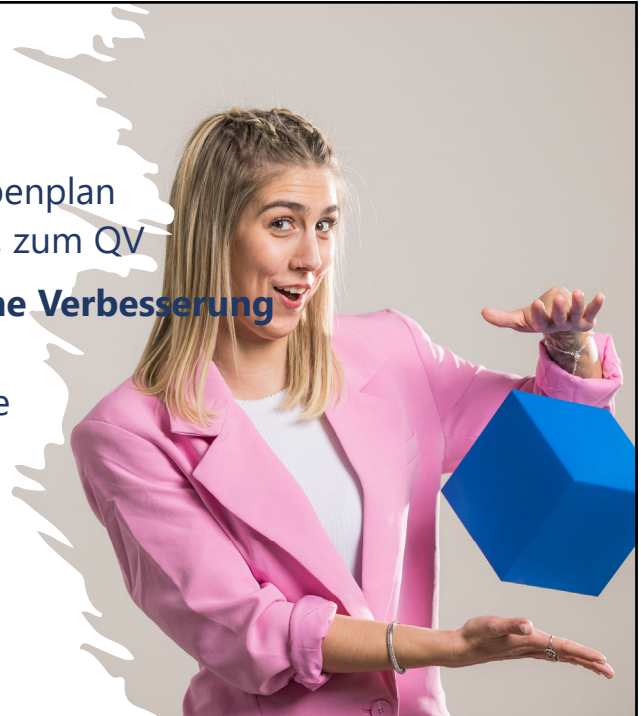
Unsere Lernenden

- Sie sind **Mitwirkende** im Unterricht
- Sie tragen **Mitverantwortung**
- Sie kennen Ihre **Rechte** und **Pflichten**
- Sie können sich **Erfahrungsnoten** erarbeiten
- Mit **gegenseitigem Respekt** erreichen wir das gemeinsame Ziel



Ihre Rechte

- **Informationen**
 - Stoffplan, Semesterplan und Probenplan
 - zum Unterricht, zu Schulanlässen, zum QV
- **Qualitätsmessung, kontinuierliche Verbesserung**
 - Mindestzahl von Proben
 - Feedback Lehrperson ↔ Lernende
 - Selbstevaluation
- **Unabhängiger Beratungsdienst**
- **Gespräche**
- **Verbesserungsvorschläge**





Ihre Pflichten

- **Unterrichtsvorbereitung /-organisation**
 - Pünktliches Erscheinen im Unterricht
 - Alles Material dabei
 - Hausaufgaben erledigen
 - Termine einhalten
 - Absenzen rechtzeitig begründen
- **Soziales**
 - Unterrichtssprache
Hochdeutsch resp. Fremdsprache
 - Feedback
 - Fragen stellen



Ihre Pflichten

wirtschaftsschule thun 

- **Umgangsformen**
 - Benehmen und Respekt
 - Angemessene Bekleidung
 - Hygiene (Körperpflege)
 - Sprachkultur (Grüssen, Sprache)
- **Proben (Noten)**
 - Koordination der Probentermine
 - Aufbewahrungspflicht
- **Haus- und Zimmerordnung**
 - Sorgfaltspflicht
 - Essen und trinken

kv bildungsgruppe schweiz

Mögliche Sanktionen

- Persönliches **Gespräch** mit den Lernenden
- **Information** der Schulleitung bzw. des **Lehrbetriebs**
- Schriftlicher **Verweis** mit Kostenfolge
- **Ausschluss** vom Unterricht



Beratungsdienst für Lernende F1

wirtschaftsschule
thun

**Doris Brönnimann und
Hanspeter Däppen**

- **haben Zeit**
- **hören aufmerksam zu**
- **vermitteln Kontaktadressen**
- **unterstützen bei Konflikten,
Unklarheiten**



Berufsfachschule, Berufsmaturität, Weiterbildung

kv bildungsgruppe
schweiz

Informationsquellen

wirtschaftsschule
thun 



Infos zur Grundbildung 2022/2023

→ https://www.wst.ch/wp-content/uploads/2021/09/WST_Info_Grundbildung.pdf



Informationen zur Ausbildung DHA ab 2022

→ <https://www.wst.ch/berufsfachschule/berufe/detailhandelassistenten-2022/>



Newsletter - Einblicke



www.bds-fcs.ch



juerg.dellenbach@wst.ch



vorname.nachname@wst.ch (Lehrpersonen)



karin.schoenfeld@be.ch (Ausbildungsberatung)

Berufsfachschule, Berufsmaturität, Weiterbildung

kv bildungsgruppe
schweiz

Infotreff für Lehrbetriebe

wirtschaftsschule
thun 

Mittwoch, 9. November 2022
19.30 – 20.30 Uhr

Einladung folgt,
Anmeldung bis Ende Oktober 2022



Berufsfachschule, Berufsmaturität, Weiterbildung

kv bildungsgruppe
schweiz